

ALS Automatic Logistic Solutions GmbH

Grünwald

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2023 bis zum 31.12.2023

Bilanz

Aktiva		
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
A. Anlagevermögen	19.541,00	20.688,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	103,00	410,00
II. Sachanlagen	19.438,00	20.278,00
B. Umlaufvermögen	1.443.896,35	819.559,74
I. Vorräte	946.653,33	368.073,83
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	396.890,67	98.732,31
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	100.352,35	352.753,60
C. Rechnungsabgrenzungsposten	21.786,00	17.696,00
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	105.174,66	192.978,40
Aktiva	1.590.398,01	1.050.922,14
Passiva		
	31.12.2023 EUR	31.12.2022 EUR
A. Eigenkapital	0,00	0,00
I. Gezeichnetes Kapital	71.774,00	71.774,00
II. Kapitalrücklage	1.509.851,79	1.509.851,79
III. Verlustvortrag	1.774.604,19	1.650.420,53
IV. Jahresüberschuss	87.803,74	-124.183,66
V. nicht gedeckter Fehlbetrag	105.174,66	192.978,40
B. Rückstellungen	119.588,28	86.664,22



Passiva		
	31.12.2023	31.12.2022
	EUR	EUR
C. Verbindlichkeiten	1.470.809,73	964.257,92
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.072.917,81	523.811,58
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	397.891,92	440.446,34
Passiva	1.590.398,01	1.050.922,14

sonstige Berichtsbestandteile

ALS AUTOMATIC LOGISTIC SOLUTIONS GMBH, GRÜNWALD **ANHANG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2023**

1. Allgemein

Die ALS Automatic Logistic Solutions GmbH mit dem Sitz in Grünwald, eingetragen im Amtsgericht München, im Handelsregister Abteilung B Nr. 206976 beachtet bei der Aufstellung des Jahresabschlusses hinsichtlich Bilanzierung, Bewertung und Gliederung die Vorschriften des Handelsgesetzbuches, des Gesetzes betreffend die Gesellschaften mit beschränkter Haftung sowie die Vorschriften des Gesellschaftsvertrags.

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine sog. kleine Kapitalgesellschaft im Sinne von § 267 Abs. 1 HGB. Von den größenabhängigen Erleichterungen wird teilweise Gebrauch gemacht.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

2. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die immateriellen Vermögensgegenstände und die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten, solche mit zeitlich begrenzter Nutzungsdauer vermindert um planmäßige Abschreibung, angesetzt. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungskosten bis EUR 800,00 werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben; es wird ein Abgang im Jahr des Zugangs unterstellt.

Die unfertigen Erzeugnisse werden mit den Herstellungskosten angesetzt. Dabei werden angemessene Teile der Materialgemeinkosten und Fertigungsgemeinkosten berücksichtigt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert bzw. mit dem am Bilanzstichtag beizulegenden niedrigeren Wert angesetzt.

Die Guthaben bei Kreditinstituten und die Kassenbestände sind mit dem Nennbetrag bewertet.

Die Rechnungsabgrenzungsposten werden nach den Vorschriften des § 250 HGB für Aufwendungen in Folgeperioden gebildet.

Das Gezeichnete Kapital wird zum Nennbetrag angesetzt.

Die Rückstellungen werden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist, um alle zum Bilanzstichtag drohenden Verluste und ungewissen Verbindlichkeiten zu erfüllen.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

3. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz

Umlaufvermögen

Die sonstigen Vermögensgegenstände enthalten Forderungen in Höhe von EUR 396,08 (Vorjahr: EUR 186,95), die rechtlich erst nach dem Bilanzstichtag entstehen.

Eigenkapital

Das im Handelsregister eingetragene und voll einbezahlte Gezeichnete Kapital beträgt EUR 71.774,00 (Vorjahr: EUR 71.774,00).

4. Sonstige Angaben

Durchschnittliche Arbeitnehmerzahl

Die Gesellschaft beschäftigte im Geschäftsjahr neben dem Geschäftsführer durchschnittlich 6 Arbeitnehmer.



Gesamtbetrag der wesentlichen sonstigen finanziellen Verpflichtungen

Die wesentlichen sonstigen finanziellen Verpflichtungen betragen EUR 54.082,99

Bilanzielle Überschuldung

Die Gesellschaft ist bilanziell überschuldet. Bezüglich des Darlehens der ehemaligen Gesellschafterin, High-Tech Gründerfonds II GmbH & Co. KG, Bonn, besteht jedoch eine Rangrücktrittserklärung.

Geschäftsführung:

Im gesamten Geschäftsjahr hatte Herr Paul Kammerscheid alleine die Geschäftsführung inne.

Grünwald, den 31. März 2024

Paul Kammerscheid

Geschäftsführer